



WAIDRING

Die Waidringer Dorfzeitung

Tatzelwurmverlag - Regio Tech Nr. 1 - A-6395 Hochfilzen - Telefon 05359/8822-1200

Konkret



Jahrgang 29

Winter 2021/22

Nummer 133



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Foto: Kitzbüheler Alpen

RIER-ENTSORGUNGS

Ges.m.b.H.



A-5090 Lofer 253
Tel. 06588 / 8575

A-5760 Saalfelden
Kehlbach 64
Tel. 06582 / 73040

TRANSPORTE • KRANARBEITEN • CONTAINERVERLEIH

Entsorgung und Recycling von BAUSCHUTT •
ALTPAPIER • KARTONAGEN • ALTEISEN • ALTAUTOS

HACKSCHNITZEL - Erzeugung & Verkauf

info@rier.at

www.rier.at

*Wir wünschen allen schöne
Weihnachten und ein gesundes,
erfolgreiches Jahr 2022!*

*Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit
und das entgegengebrachte Vertrauen!
Wir wünschen frohe Feiertage und ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr 2022!*



***In dieser Ausgabe befindet sich der
Umweltkalender 2022
der Gemeinde!***

UMWELT-KALENDER 2022

MÜLL VERMEIDEN - MÜLL TRENNEN - MÜLL VERWERTEN

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
JANUAR			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
FEBRUAR			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			
MÄRZ			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			
APRIL				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
MAI					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	31		
JUNI				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
JULI					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	31		
AUGUST						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	31		
SEPTEMBER							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	30		
OCTOBER								1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	31		
NOVEMBER									1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	30		
DEZEMBER										1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	31		

LEGENDE:

- Wasserpflanze im Recyclinghof, Abgabe von 16.30 bis 16.50 Uhr und Freigabe von 16.50 bis 16.55 Uhr
- Gartenabfall, Hausabfall, Abgabe von 16.50 bis 17.00 Uhr und Freigabe von 17.00 bis 17.05 Uhr
- Hausabfall und ggf. Kleinfahrzeuge, Abgabe von 17.00 bis 17.15 Uhr und Freigabe von 17.15 bis 17.20 Uhr

www.umweltkalender.de 030 266 66 66 030 266 66 66

WAIDRINGER
KRIPPEN AUSSTELLUNG



Ort: Kromarem
Sonnwendstraße 27

Samstag 18.12.2021
Krippensegnung 17:30 Uhr

Sonntag 19.12.2021 Krippenausstellung

Von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Es gelten die aktuellen Coronaregeln

Krippenfreunde Waidring
VERBAND DER KRIPPENFREUNDE ÖSTERREICHS - ORTSGRUPPE WAIDRING

In dieser Ausgabe befindet sich der Müllkalender 2022 der Gemeinde!

[illegible]

**FRED'S
MALEREI**

Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern

Schöne Weihnachten

und alles Gute für das neue Jahr

St. Johann in Tirol • Erpfendorf • Waidring: 05352 / 8333 & 0664 / 300 20 18

IMPRESSUM:

Gründungsherausgeber: Erwin Siorpaes †
Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG

Redaktion/Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter 0664/2503141
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol · info@medienkg.at
Telefon: 05359/8822-1200 · Fax: 05359/8822-1205

Kundendienst: Nina Fricker 0664/2503050
Grafik und Satz: Ralf Wimmer

Das Verlags- und Aufgabepostamt ist 6393 St.Ulrich a. P.
Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chianggau
in Marquartstein



DER BÜRGER- MEISTER INFORMIERT

Entgegen allen Hoffnungen und positiven Erwartungen erschwert uns das Coronavirus das Leben nach wie vor in einem sehr starken Ausmaß. Es bedurfte wiederum eines Lockdowns, um eine weitere Dynamik und damit verbundene Auswirkungen auf die Gesundheit der Bevölkerung bestmöglich zu minimieren.

Dies zieht verständlicher Weise eine ganze Reihe von Veranstaltungsabsagen nach sich, so wurden auch die heurigen Silvesterveranstaltungen und dgl. mehr aus dem Programm genommen. Auch die Auswirkungen auf die Wintersaison sind noch nicht absehbar, man kann nur hoffen, dass sich die Infektionszahlen doch reduzieren und es zu einer merklichen Verbesserung der derzeitigen Lage kommt.

Wie viele Bereiche der Wirtschaft hatte auch die Gemeinde durch den Totalausfall der letzten Wintersaison finanzielle Einbrüche zu verzeichnen, bspw. bei der Kommunalsteuer, den Kanal- und Wasserbenutzungsgebühren und diversen sonstigen Gebühren und Beiträgen. Da dies bereits absehbar war, wurde rechtzeitig darauf reagiert und so konnte die Situation durch Budgetumschichtungen, Verschiebung diverser Vorhaben und dgl. gut bewältigt werden.

Ein positiver Aspekt in dieser unangenehmen Situation war die heurige Sommersaison, die sehr gut verlaufen ist; auf dem Bausektor war eine enorme Auslastung gegeben, auch die Gemeinde war davon betroffen, dass Firmen gar keine Aufträge mehr übernehmen konnten. Das war mit ein Grund, dass neben anderen geplanten Maßnahmen auch der für heuer vorgesehene Radwegbau entlang der Pillersee Landesstraße auf das 2022 verschoben werden musste.

Die vielen coronabedingten Einschränkungen haben sich auch gravierend auf die Schule und die Betreuung im Kindergarten und der Kinderkrippe ausgewirkt. Für den Lehrkörper und das Personal in der Kinderbetreuung war es eine riesige Herausforderung, den Betrieb nach den sich ständig verändernden Maßnahmen abzuwickeln und im Interesse der Kinder und Eltern umzusetzen. Dass dies unter schwierigen Bedingungen nicht einfach war, steht außer Frage. Dafür, dass dies trotzdem so optimal verlaufen ist, gebührt dem Lehrkörper sowie unseren Pädagoginnen und Assistentinnen in der Kinderbetreuung ein herzlicher Dank!

Neuer Zentrumsplatz

Nachdem sich in den letzten Jahren und hier speziell in den Wintermonaten ein Parkplatzproblem aufgetan hat, wurde darauf reagiert und im Herbst mit dem Bau des neuen Zentrumsplatzes als Ersatz für den bis 31.12.2021 angemieteten „Heigenhausparkplatz“ begonnen. Hier kommt zugute, dass die Gemeinde vor einigen Jahren das letzte unverbaute Areal im Zentrumsbereich von der „Raiffeisen-Bau“ als Grundstücksreserve angekauft hat und man dieses nun entsprechend nutzen kann.

Die Parkplatzknappheit ist auf mehrere Aspekte zurückzuführen:

Wir haben aus Arbeitsplatzsicht erfreulicherweise viele Einpendler, die durch die PKW-Anreise Stellplätze beanspruchen. Darüber hinaus werden Abstellplätze bspw. auch von Dauerparkern verstellt, weil manche Gebäude aus früherer Zeit nicht über ausreichende Parkplätze verfügen. Auch nimmt in schneereichen Wintern die Schneeablagerung zusätzliche Kapazitäten weg. Zudem wird der Individualverkehr in den Landgemeinden unabhängig von den notwendigen Klimaschutzmaßnahmen weiterhin Bestand haben, weshalb es eine Regelung und ein entsprechendes Parkplatzangebot für den ruhenden Verkehr benötigt, somit war Handlungsbedarf gegeben.

Damit sich die Situation aber nicht auf den neuen Standort verlagert, wird dieser Parkplatz ab dem Frühjahr mit einem Video-Parkmanagement neuesten technischen Standes ausgestattet. Für die Umstellung auf die neue Situation kann der Parkplatz den Winter über aber mit Ausnahme von Dauerparkern ohne Einschränkungen gebührenfrei benützt werden.

Da für die Projektentwicklung nur ein kurzer Zeitraum zur Verfügung stand, wurden die vom Planer vorgelegten Varianten im Bau- und Planungsausschuss abgestimmt. Man hat sich dabei einvernehmlich auf die Ausführung von insgesamt 50 KFZ-Stellplätzen und eine auf 4 Ladestationen erweiterbare „E-Tankstelle“ festgelegt. Die E-Ladestation wird von der TIWAG errichtet und betrieben. Besonderes Augenmerk wird auf die Gestaltung mit Grünflächen, Heckenbepflanzungen und dgl. mehr gelegt, damit sich der Platz optimal in das Orts- und Straßenbild einfügt und auch für die Anrainer verträglich ist. Die Asphaltierung soll Anfang Dezember erfolgen, die Grünflächengestaltung und Bepflanzungen werden im Frühjahr ausgeführt. Wir sind überzeugt, dass mit diesem Projekt die Parkplatzsituation eine bedeutende Verbesserung erfährt.



Der neue Zentrumsplatz nimmt Gestalt an

Foto: Gemeinde Waidring

Instandhaltung und Ausbau Infrastruktureinrichtungen

In bewährter Weise wurden auch durch den Gemeindebauhof viele Instandhaltungs- und Ausbauarbeiten in die örtliche Infrastruktur ausgeführt. So wurde im Zuge der durchgeführten Umstellung der Beckenbeheizung beim Schwimmbad das neue Heizhaus zur Gänze durch unsere eigenen Fachkräfte errichtet, ebenso wurden wieder diverse Wasserleitungs- und Kanalbauarbeiten sowie laufende Verbesserungen bei den örtlichen Wanderwegen umgesetzt.



Nachdem für den Hochwasserschutz am Haselbach das Areal des dzt. Hundeabrichte-Platzes als Retentionsraum benötigt und beansprucht wird, wurden dazu bereits die erforderlichen Vorarbeiten für die spätere Übersiedelung der Anlagen des Hundesportvereines an den neuen Standort realisiert, damit beim Hochwasserschutz keine weiteren Projektverzögerungen eintreten.

Ausbau Serviceangebote

Neben den schon gewohnten Serviceleistungen der Gemeindeverwaltung wie Reisepass- und Personalausweisanträgen, Aktivierung der Handysignatur, Ausdruck von Corona-Impfzertifikaten und vieles mehr besteht ab sofort die Möglichkeit, den Umtausch sogenannter „Papierführerscheine“ auf die aktuellen Scheckkartenführerscheine und erfolgte Namensänderungen bspw. infolge Eheschließung über das Gemeindeamt zu beantragen. Eine Umtauschverpflichtung gültiger Papierführerscheine besteht nicht, ein Umtausch erfolgt freiwillig.

Folgende Führerscheine bleiben bis 18. Jänner 2033 gültig

Quelle <https://www.tirol.gv.at/innsbruck/referate/buergerservice/fuehrerschein/>

- Papier- und Scheckkartenführerscheine für die Klassen A (Motorrad) und B (Pkw), die bisher ausgestellt wurden
- Papier- und Scheckkartenführerscheine für die Klassen A (Motorrad) und B (Pkw), die bis 18. Jänner 2013 ausgestellt sind Voraussetzung für die Beibehaltung der Gültigkeit bis zum Jahr 2033 ist, dass Namen und Daten im Führerschein noch lesbar sind und die Person auf dem Foto eindeutig erkennbar ist. Scheckkartenführerscheine, die ab 19. Jänner 2013 ausgestellt sind - vergleichbar den Reisepässen - für die Dauer von 15 Jahren befristet. Die Befristung soll dazu beitragen, dass das Foto im Führerschein dem gegenwärtigen Aussehen der jeweiligen Person entspricht. Anlässlich der Fristverlängerung finden keine ärztlichen Untersuchungen oder Fahrprüfungen statt.

Zur Antragstellung benötigt es den „alten“ Führerschein, ein aktuelles Foto und bei Namensänderungen der Vorlage der Heiratsurkunde. Die Kosten für die Ausstellung eines Scheckkartenführerscheines betragen 49,50 Euro.

Beseitigung überhängende Ästen/Sträuchern bei Verkehrsflächen

Im Hinblick auf die Durchführung der Schneeräumung wird in Erinnerung gerufen, dass Bäume, Äste, Sträucher oder Heckenpflanzungen nicht in Verkehrsflächen ragen dürfen und daher zurückzuschneiden sind. Die Anrainer von öffentlichen Verkehrswegen (Gemeindestraßen, Interessentenwege, öffentliche Privatstraßen) werden dringend gebeten, bei Vorhandensein von Bepflanzungen diese dahingehend zu kontrollieren, ob Hindernisse in den Straßenraum hineinragen und damit eine Beeinträchtigung des Verkehrs und der Durchführung der Schneeräumung darstellen. Geschlossene Heckenzüge sollten den Winter über zusätzlich überwacht und notfalls von Schnee geräumt werden, damit dieser nicht auf Verkehrsflächen abrutscht und Fußgänger und Verkehrsteilnehmer gefährdet.

Auch die Ablagerung von Schnee auf Verkehrsflächen ist nicht zulässig und daher zu unterlassen. Es wird darauf verwiesen, dass für allfällige Unfallfolgen, die aus solchen Behinderungen resultieren, der jeweilige Verursacher die Haftung trägt. Dies gilt auch für Wasserableitungen auf Straßen und daraus hervorgehende Vereisungen von Verkehrsflächen.

Das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel darf ich zum Anlass nehmen, mich bei den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, den Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates und allen Bediensteten, den örtlichen Organisationen und Vereinen sowie allen ehrenamtlichen Helfern, die es in großer Zahl gibt, herzlich für ihre Leistungen zu bedanken. Mit ihrem Einsatz helfen alle mit und tragen dazu bei, dass in unserer Gemeinde ein großer Zusammenhalt und ein Miteinander herrscht - vielen Dank dafür!



Foto: tyrol.at

*Zum bevorstehenden Weihnachtsfest
wünschen der Bürgermeister, die
Mitglieder des Gemeinderates
sowie die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter der Gemeinde
Waidring allen Waidringerinnen
und Waidringern einen besinnlichen
Advent und schöne Festtage,
verbunden mit den besten Wünschen
für ein gesundes und
erfolgreiches Jahr 2022!*





KULTURAUSSCHUSS der Gemeinde Waidring

Frohe Weihnachten und viel Glück, Gesundheit, Erfolg und Freude auch im Neuen Jahr wünschen die Mitglieder des Kulturausschusses!

Kulturreferentin Andrea Kogler
Birgit Fördermayr
Irene Heigenhauser
Petra Niedermoser
Stefan Diechtler
Markus Kienpointner
Klaus Reiter Jr.
Klaus Reiter
Michael Seibl
Sekretariat Daniela Diechtler



Leider müssen aufgrund der Pandemie Adventveranstaltungen entfallen. Der Kulturausschuss schmückt wieder das Dorf bzw. die Bäume mit wunderschönen roten Weihnachtskugeln um damit Weihnachtsstimmung in diesen besonderen Zeiten in unser Dorf zu zaubern.



Fotos: Kulturausschuss

treffpunkt: **Tanz**



Treffpunkt Tanz bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren für die Saalmiete!



*Wir wünschen allen
frohe Weihnachten und
ein glückliches, gesundes
neues Jahr 2022*



Die Tanzgruppe Waidring und Tanzleiterin Evelyn.



*Ein frohes Weihnachtsfest sowie
ein erfolgreiches und gesundes
neues Jahr 2022 wünscht*

Georg Hochfilzer · Versicherungsagentur
Strub 9 · 6384 Waidring
Tel. und Fax: 05353/5426
E-Mail: hochfilzer.waidring@aon.at



Die Pfarre und die Gemeinde Waidring trauern:

Würdevolle Verabschiedung von Pfarrer Santan Fernandes

Mit einem von der Erzdiözese genehmigten Requiem (Sterbe-/Seelenamt), zelebriert von Dekan Kan. Mag. Erwin Neumayer und musikalisch umrahmt von den Weisenbläsern der Musikkapelle, nahm die kirchliche und politische Führung der Gemeinde Waidring gemeinsam mit der Bevölkerung und den Abordnungen der Traditionsvereine, unter Einhaltung der Corona-Vorschriften, am 30. November Abschied von ihrem Seelsorger.

Geistlicher Rat Pfarrer Mag. John Santan Fernandes ist am 22. November 2021 überraschend im 67. Lebensjahr verstorben. „Er hinterlässt eine Lücke im PillerseeTal und im Dekanat St. Johann“, versichert der Dekan. „Wir in der Erzdiözese wissen noch nicht, wie wir die Lücke füllen können, momentan erheben wir die Stimme, damit ihr in der Seelsorge nicht allein gelassen werdet.“

Seit 2002 wurde die Pfarre Waidring von Pfarrer Santan Fernandes betreut. Für das außergewöhnliche Leben und Wirken des Verstorbenen fand Dekan Neumayer sehr treffende und berührende Worte. „Wir hören im Evangelium und von Jesus: Man weiß nie die Stunde und den Tag! Plötzlich und unerwartet hat der Tod Pfarrer Santan weggenommen, viel zu früh. Nach dem ersten Schock fragen sich viele, wie es weitergeht. Auch wenn Schwester Barbara Euch wunderbar gut begleitet, sind gewisse Dienste doch einem Priester vorbehalten.“

Ein verstorbener Priester aus den Niederlanden schreibt in einem Buch: Wir Priester und Ordensleute sind in unserer **Liebe genommen, gesegnet, gebrochen und gegeben**. Nehmen, segnen und geben

ist die Dynamik der Seelsorge.

Pfarrer Santans Lebensweg begann in den Slums von Mumbai im fernen Indien, wo er doch einen gewissen Wohlstand leben durfte, aber nie den Blick verloren hat für die Armen, für jene die noch viel weniger hatten als er oder seine Familie - das hat ihn sehr geprägt. Seine Berufung fand er als Pilger im Heiligen Land in Israel, in jenem Garten in Gethsemane wo Jesus Blut geschwitzt hat. Dort spürte euer Pfarrer vor vielen Jahren „Gott ruft mich, er braucht mich“. Erst nach langem Ringen ist er dem Ruf gefolgt.

Dieses **genommen sein**, ist immer für die Menschen, für die Seelsorge - ist stets ein Dienst für Andere und auch für Gott. Sein Leben war aber auch von einer besonderen, ganz speziellen Beziehung zur Mutter Maria geprägt. Er stand wohl auch im Dienst der Gottesmutter.

Wir **sind gesegnet**: Menschen sollen ein Segen sein, nicht ein Fluch, schon gar nicht eine Drohgebärde oder ein Ausdruck an Manipulation oder Durchtriebenheit. Wie viele Menschen, Gegenstände, Gebäude und Häuser hat Pfarrer Santan im Laufe seines Priesterlebens gesegnet? Nicht nur Feiern und Spenden der Sakramente, sondern vor allem und darüber hinaus, das hat ihn so Speziell gemacht und darum war er weit über die Bezirks- und Landesgrenzen hinaus bekannt - er hat vieles mit der „Wundertätigen Medaille“ gesegnet. Pfarrer Santan war wie ein durchlässiges Gefäß für diesen jenseitigen Segen Gottes, der durch ihn an andere weitergefließen ist. Er wurde zu einem Segen für unzählige Hilfesuchende, Kranke und Gebrochene. Zudem war er auch treuer Vater für seine von ihm gegründete Gemeinschaft. Aber auch in der sogenannten „Telefonseelsorge“ war er ein Segen, dass

Telefon stand während meiner Visitation im Frühjahr niemals still. Dieser Segen kann nur wirken, wenn der Gesegnete bereit ist, sich mit dem ihm anbefohlenen zu verbinden, zu verwurzeln.

Pfarrer Santan hat unzählige Kinder getauft, Hundertausenden das Brot der Eucharistiefeier gereicht, er hat den Segen für viele Brautpaare auch hier in der Pfarrkirche gespendet. Bei der Beichte hat er die Menschen mit Gott versöhnt, vielen hunderten hat er das letzte Geleit gegeben. Dieser kleine Mann mit dem markanten Schnurrbart, den er niemals abgelegt hat.

In seinem Priesterleben hat er, so gut er konnte, von diesem, seinem Gott erzählt. Manchmal in seiner Aussprache zu schnell oder zu leise. Dieses **gebrochen sein**, blieb auch Pfarrer Santan nicht erspart. Oft fühlte er sich vielleicht unverstanden, wurde ihm auch Ablehnung entgegengebracht - und im Letzten blieb er auch als Person ein Geheimnis. Sein schweigendes aber freundliches Lächeln in gewissen Situationen, drückte mehr aus als tausend Worte. Er konnte bisweilen auch ziemlich hart und unerbittlich sein. Wenn er es oft schwer hatte, sagte er „Alles zu Ehren Gottes“ und „Gott fügt“. Irgendwie erlebte er den immer größer werdenden Seelsorgeverband nicht als Rosine im Brot, sondern als Kieselstein.

In unserer Liebe gegeben - Pfarrer Santan hat sich voll und ganz verschenkt. Er durfte aber auch vieles von seinen Vorgängern ernten, wie die Früchte dessen was Pfarrer Denisen bei euch in Waidring gesät hat. Was über all die Jahre der Verstorbenen gesät hat, werden andere nach ihm ernten. „Vergib uns Gott, was du Pfarrer Santan in Waidring gewirkt und getan hast.“ -rw-





Isomal

Waidring

Gesucht

ab Frühjahr 2022

Facharbeiter und interessierte Quereinsteiger für Malerei + Vollwärmeschutz

Wir bieten:

- Lohn entsprechend Qualifikation + Leistung
- Facharbeiter Brutto 2500,-- + Zulagen
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Aus - und Weiterbildung

A- 6384 Waidring, Unterwasser 71

Tel: 05353 20060 od. 06645203995

RaiffeisenBank St. Ulrich - Waidring



Als moderne, erfolgreiche und dienstleistungsorientierte Regionalbank verstärken wir unser Team und suchen ab August 2022 einen

Lehrling Bankkauffrau/-mann mit oder ohne Matura

Was Dich in dieser Ausbildung erwartet:

- Professionelle Ausbildung in allen Tätigkeitsbereichen einer modernen Bank
- Persönliche Begleitung während des gesamten Ausbildungsweges
- Attraktive und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten
- Ein intensives Kennenlernen der spannenden und vielseitigen Welt der Finanzen

Was Du für diesen Job mitbringen solltest:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Engagement, Lernbereitschaft und Interesse am Bankgeschäft
- Mindestens Pflichtschulabschluss (9 Jahre)

Was Dich besonders auszeichnet:

- Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Interesse an Weiterbildung

Für diese Position ist im Raiffeisen-Kollektivvertrag im ersten Lehrjahr eine monatliche Lehrlingsentschädigung von EUR 894,46 brutto vorgesehen. Haben wir Dein Interesse geweckt? Bewirb dich mit deinen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Foto, Zeugnisse) unter office@rbsw.at oder an RaiffeisenBank St. Ulrich - Waidring eGen, zH Claudia Wex, Dorfstraße 5a, 6384 Waidring. Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!

Liebe Waidringerinnen und Waidringer,

mit diesem Schreiben möchte ich Euch über die Umstände in unserer Gemeinde informieren.

Laut Bürgermeister Georg Hochfilzer wird der Parkplatz im Dorfzentrum nicht mehr benötigt, und daher mein Angebot auf Pachtverlängerung abgelehnt. Es entsteht ein gebührenpflichtiger Parkplatz gegenüber „Sennereihaus“ welcher künftig als „Zentrumsparkplatz“ ausgewiesen wird. Leider gab es seitens Gemeinde auch nach mehrmaligen Versuchen keine Gespräche oder Verhandlungen mehr. Diverse Gerüchte, welche im Umlauf sind, weise ich ab. Ja, es gab eine Pachterhöhung, aber in keinsten Weise in dem Ausmaß, wie es erzählt wird.

Ich werde somit gezwungen den Parkplatz mittels Schrankensystem **ab 01.01.2022** zu schließen. Es werden ab diesem Tag begrenzte **Parkplätze als Jahresmiete für die Dauerbenützung angeboten**. Unter dem Prinzip „first come, first serve“ werden die Stellplätze vergeben. Die Parkplätze sind mittels Schranken gesichert und für eine Schneeräumung wird Sorge getragen. Das Gehen und Fahren mit dem Fahrrad sind natürlich weiterhin unter eigener Haftung möglich.

Beschwerden bitte an die Gemeinde Waidring.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Heigenhauser



Bücherei Waidring
Kirchgasse 5
Tel. 05353 52 015
E-Mail: vbwaidring@aon.at
www.waidring.bvoe.at

Öffnungszeiten:

Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag von 18.00 – 20.00 Uhr
An Feiertagen geschlossen

Entlehnungsgebühren für jeweils 3 Wochen:

Buch Erwachsene € 0,70
Buch Jugend bis 16 Jahre € 0,40
Spiele für alle € 1,--

Jahresgebühren für Bücher:

Erwachsene € 15,--
Jugend bis 16 Jahre € 8,--
Familien-Jahreskarte € 20,--

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich das Büchereiteam.

Freiwillige Feuerwehr Waidring

Friedenslicht 2021: Auch dieses Jahr müssen die Waidringer/innen nicht auf das Friedenslicht verzichten! Leider ist aufgrund der aktuellen Coronalage noch nicht absehbar, ob die Feuerwehrjugend das Friedenslicht zu Euch nach Hause bringen darf, oder ob wieder ein Friedenslicht „to go“ eingerichtet wird. Wir werden Euch zeitnah informieren!

Großes Aufgebot der Feuerwehr zum 90er

Am Donnerstag, den 21.10.2021 trafen sich diverse Feuerwehrgrößen rund um Ortskommandant Michael Seibl um Ihrem Ehrenmitglied Rudolf Seidl zum 90. Geburtstag zu gratulieren. Zahlreiche Weggefährten, allen voran Bezirksfeuerwehrrinspektor a.D. Hubert Ritter, BFK Martin Mitterer, AK Hannes Harasser, der gesamte Ausschuss der FF Waidring, BM Georg Hochfilzer, eine Abordnung der Schützenkompanie, der Schützengilde St. Ulrich, des Skiclubs, uvm. machten sich mit dem Fuhrpark der Feuerwehr zum Domizil des Jubilars auf. Nach einem umfangreichen Gratulationsreigen lud der Jubilar ins Restaurant Berta zum gemeinsamen Schmaus und Umtrunk, wo so manche Anekdote aus den Agenden auflebte.

Werdegang unseres Ehrenmitglieds

Am 19.04.1947 trat Rudolf Seidl in die FF Waidring ein. Nach der Grundausbildung bekleidete er von 1955 bis 1969 das Amt des Jugendausbilders. Von 1966 bis 1968 war er Gruppenkommandant der 1. Gruppe (Dorfgruppe), von 1973 bis 1993 Abschnittskommandant des Abschnittes Pillersee und von 1968 bis 1983 Kommandant der Feuerwehr Waidring. Auch im Bewerbswesen mischte unser Jubilar kräftig mit, so war er von 1976 bis 1992 Bewerber bei verschiedenen Landes- & Bezirksbewerben. Unser Rudi erhielt zahlreiche Abzeichen und Auszeichnungen für seine engagierten Verdienste. Unter anderem das Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Tirol für 70 Jahre Mitgliedschaft, sowie das Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes der Stufe 3. Bereits 1971 wurde Rudi das Leistungsabzeichen in Gold (Feuerwehrmatura), als einem von wenigen Feuerwehrmitgliedern in unserem Bezirk, verliehen. Am 07.05.1995 beschloss die FF Waidring einstimmig, ihrem engagierten Mitglied Rudolf Seidl die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen, eine Auszeichnung, die bisher nur drei Feuerwehrmitglieder erhalten haben.

Lieber Rudi, wir wünschen dir auf diesem Wege nochmals „Alles Gute“, viele gesunde Jahre und sagen „Vergelts Gott!“ für den gemütlichen gemeinsamen Abend. Mögest du uns noch bei vielen Ausrückungen begleiten! Die Mitglieder deiner Feuerwehr Waidring



Atemschutz Leistungsabzeichen (ASLA)

Ende Oktober fand unter strengen Augen der Bewerter der Bewerb um das Atemschutzleistungsabzeichen (ASLA) in Kirchberg statt. Zwei Trupps aus unserer Wehr absolvierten erfolgreich das Abzeichen in **SILBER** und **GOLD**. Wir gratulieren zu dieser außerordentlichen Leistung.



Bezirksjugendwandertag

Ende September nahmen rund 50 Jugendliche am Bezirksjugendwandertag teil. Vom Parkplatz der Bergbahn Steinplatte ging es zur Talsenalm, wo es eine kleine Jause gab. Danach gingen wir zum Gasthof Oberweißbach. Nach dem Mittagessen wurde ein Seilziehen durchgeführt. Über die Weißbachschlucht wanderten wir zurück zur Gondelbahn. Die FF Waidring möchte sich beim Oberweißbach-Wirt Andreas Kals herzlich

bedanken! Auch gilt ein Dank unserem Bezirkssachbearbeiter Jugend HV Martin Schreder für die perfekte Organisation!



Einsätze

04.09.2021 - Tierrettung Spar Markt
12:44 Uhr: Entfernung einer Schlange

08.09.2021 - Wasserrohrbruch Dorfstraße
20:30 Uhr: Ausleuchtung der Bruchstelle

10.09.2021 - Eigenanforderung Technik
22:45 Uhr: Wassereintritt Keller Campingplatz



Liebe Waidringer und Waidringerinnen,



Kommandant HBI Michael Seibl

auch in diesem Jahr ist es mir als Kommandant unserer Ortsfeuerwehr ein Anliegen euch meine Grußworte zum Jahreswechsel zu übermitteln.

Auch das Jahr 2021 ist wohl für alle von uns kein gewöhnliches. Es gab keine übliche Jahreshauptversammlung, keine richtigen Feste, wir mussten uns wiederum dem allen entbehren. Auch 2021 hat die Pandemie Ihre Spuren

hinterlassen!

Wir blicken glücklicherweise auf ein recht ruhiges Einsatzjahr zurück, wir blieben von schweren technischen Einsätzen genauso verschont, wie vor Großbränden. Einzig die Unwetterlage einzelner Hotspots im Juli forderte das Einsatzgeschick unserer Wehr. Hier gilt mein Dank ganz besonders an die stets umsichtige und hilfsbereite Bevölkerung, die mich und meine Kameraden bei dieser Unwettersituation tatkräftig unterstützt haben. Corona stellte uns in der Feuerwehr vor fast täglich neue Aufgaben, Herausforderungen oder Anforderungen. So wurden im Frühjahr die Einsatzkräfte für die anstehenden Dienste gesplittet, um bei möglichen Schadensereignissen, das Ansteckungsrisiko von externer Seite, aber auch Feuerwehr intern so gering als möglich zu halten. Das Arbeiten mit FFP2 Maske wurde in den Wintermonaten zur Routine.

Der Feuerwehr war es ein großes Anliegen, wenigstens das alljährliche Totengedenken am Kriegerdenkmal mit allen Traditionsvereinen unter Einhaltung der Covid19-Vorschriften im öffentlichen Bereich, abzuhalten. Ein „Vergelt's Gott“ allen Traditionsvereinen für die geschlossene und zahlreiche Teilnahme! Wir hoffen, wir konnten euch etwas Normalität in den neuen Alltag bringen. Natürlich möchte ich es nicht Verabsäumen, mich bei euch zu bedanken!

Allen voran beim Bürgermeister und den Gemeinderäten, die stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehr haben. Weiters bei den Behörden für die unkomplizierte und professionelle Zusammenarbeit im Einsatzgeschehen und nicht zuletzt bei der gesamten Waidringer Bevölkerung für euer Wohlwollen gegenüber unserer Wehr.

Mein ganz besonderer Dank gilt aber jedem einzelnen Feuerwehrmitglied! **DANKE !!!** für eure tatkräftige Unterstützung im täglichen Feuerwehralltag. Egal ob bei Vorbereitungen, Übungen oder im Ernstfall. Speziell in diesem Jahr war ich sehr erfreut, dass abermals trotz Ausgangsbeschränkungen, Ansteckungsrisiko und Ausnahmesituationen durch die Pandemie bei jeder

Alarmierung auf jeden einzelnen von euch Verlass war und sich unsere Wehr immer mit hoher Mannschaftsstärke zum jeweils notwendigen Einsatz meldete. Ohne das Zusammenspiel vieler Hände wäre unsere Feuerwehr, ihre Schlagkraft, ihre Kompetenz sowie unsere Ausrüstung nur halb so viel wert.

Vielen Dank an die Familien unserer Mitglieder/innen, für jede für unsere Wehr geopfert Minute, die wohl das wertvollste Gut ist, welches eine Feuerwehr ihr Eigen nennen kann. Aber, ohne euer diesbezügliches Verständnis wäre jede dieser Minuten nichts wert. Miteinander sind wir stark. Speziell in Ausnahmesituationen zeigt es sich schnell, welches „Gemeindeleben“ funktioniert und welches nicht. Waidring mit seinen Einwohnern hat stets bewiesen, wenn es gilt, dann helfen wir zusammen!

Abschließend wünsche ich euch ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, viel Zeit mit euren Liebsten mit etwas Ruhe und Besinnlichkeit, sowie einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2022.

Bleibt alle gesund. Mit Abstand, Rücksicht, Fürsorge und Nachsicht werden wir in Zukunft bald wieder einem normalen Vereinsleben frönen dürfen.



SICHER FAHREN SIE NUR MIT PERMANENTER BODENHAFTUNG

**ENTDECKEN SIE JETZT
DIE SUBARU MODELLPALETTE.**



Tel.: 05353/5307 · www.auto-winkler.at

Wählen
Sie unseren
permanenten
symmetrischen
**ALLRAD-
ANTRIEB.**






Kraftstoffverbrauch: 7,9-8,6 l/100 km (WLTP),
CO₂-Emission: 180-193 g/km (WLTP)

MEHR INFOS UNTER
WWW.SUBARU.AT



Gemeinde Waidring

Skibusfahrpläne für Waidring

Gültig vom 25. Dezember

Waidring

Verkehrseinschränkung										X		
Haltestelle	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus
Gasthof Strub			09:10		09:58					11:58		
Brandtnerhof-Schlauchbobbahn			09:11		09:58					11:58		
Campingplatz	08:30	09:00	09:15	09:30	10:02	10:00	10:30	11:00	12:00	12:02		13:00
Unterwasser	08:31	09:01		09:31	10:03	10:01	10:31	11:01	12:01	12:03		13:00
Waidring Dorfmitte	08:33	09:03		09:33	10:05	10:03	10:33	11:03	12:03	12:05	12:47	13:00
Abzweig. Gondelbahn	08:34	09:04		09:34	10:06	10:04	10:34	11:04	12:04	12:06	12:48	13:00
Gondelbahn	08:35	09:05	09:20	09:35		10:05	10:35	11:05	12:05		12:49	13:00
Schredergasse					10:06					12:06		
Stöcklweg					10:07					12:07		
Mühltal					10:10					12:10		

Verkehrseinschränkung				X								
Haltestelle	Skibus	Postbus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus
Mühltal	08:40	09:14	09:40	10:44				13:09				
Stöcklweg	08:42	09:16	09:42	10:46				13:11				
Schredergasse	08:43	09:17	09:43	10:47				13:12				
Gondelbahn	08:45		09:45		11:05	12:05	12:50		13:45	14:30	15:00	15:00
Abzweig. Gondelbahn	08:46	09:18	09:46	10:48	11:06	12:06	12:51	13:13	13:46	14:31	15:01	15:00
Waidring Dorfmitte	08:47	09:20	09:47	10:50	11:07	12:07	12:52	13:15	13:47	14:32	15:02	15:00
Unterwasser	08:49	09:21	09:49	10:51	11:09	12:09		13:16	13:49	14:34	15:04	15:00
Campingplatz	08:50	09:21	09:50	10:51	11:10	12:10		13:16	13:50	14:35	15:05	15:00
Brandtnerhof-Schlauchbobbahn		09:25		10:55				13:20				15:00
Gasthof Strub		09:25		10:55				13:20				15:00

Verkehrseinschränkung:

X = an Wochentagen von Montag bis Samstag

A = an Wochentagen von Montag bis Freitag

Pillerseetal

Haltestelle						Δ		Δ				
Waidring Gondelbahn	08:20	09:20	09:50	10:20	10:50	11:20	11:50	12:20	12:50		14:20	14:50
Waidring Gemeindeamt	08:22	09:22	09:52	10:22	10:52	11:22	11:52	12:22	12:52		14:22	14:50
Waidring Schweizerhof	08:23	09:23	09:53	10:23	10:53	11:23	11:53	12:23	12:53		14:23	14:50
Waidring Brandtnersege	08:24	09:24	09:54	10:24	10:54	11:24	11:54	12:24	12:54		14:24	14:50
St. Ulrich a.P. Gemeindeamt	08:33	09:33	10:02	10:33	11:02	11:33	12:02	12:33	13:02	14:02	14:33	15:00
Bergbahn Pillersee	08:39	09:39	10:08	10:39	11:08	11:39	12:08	12:39	13:08	14:08	14:39	15:00
Fieberbrunn Bergbahn	08:52	09:52	10:23	10:52	11:23	11:52	12:23	12:52	13:23	14:23	14:52	15:00
Hochfilzen Bergbahn			10:33		11:33		12:33			14:33		15:00

Haltestelle										Δ		
Hochfilzen Bergbahn					10:04		11:04		12:04	13:04		14:04
Fieberbrunn Bergbahn		08:45	09:15	09:45	10:15	10:45	11:15	11:45	12:15	13:15	13:45	14:04
Bergbahn Pillersee		08:59	09:30	09:59	10:30	10:59	11:30	11:59	12:30	13:34	13:59	14:04
St. Ulrich a.P. Gemeindeamt	08:07	09:07	09:37	10:07	10:37	11:07	11:37	12:07	12:37	13:45	14:07	14:04
Waidring Brandtnersege	08:16	09:16	09:45	10:16	10:45	11:16	11:45	12:16	12:45		14:16	14:04
Waidring Schweizerhof	08:17	09:17	09:46	10:17	10:46	11:17	11:46	12:17	12:46		14:17	14:04
Waidring Gemeindeamt	08:18	09:18	09:47	10:18	10:47	11:18	11:47	12:18	12:47		14:18	14:04
Waidring Gondelbahn	08:19	09:19	09:49	10:19	10:49	11:19	11:49	12:19	12:49		14:19	14:04

Verkehrseinschränkung:

X = an Wochentagen von Montag bis Samstag

Δ = Montag bis Freitag, wenn Schultag in Tirol

Betriebszeiten

8.30 Uhr bis 16.00 Uhr / die Gondelbahn bis 16.30 Uhr
 Ab Mitte Februar fahren die Sesselbahnen bis 16.30 Uhr
 und die Gondelbahn bis 17.00 Uhr





Waidring und das Pillerseetal

er 2021 bis 3. April 2022



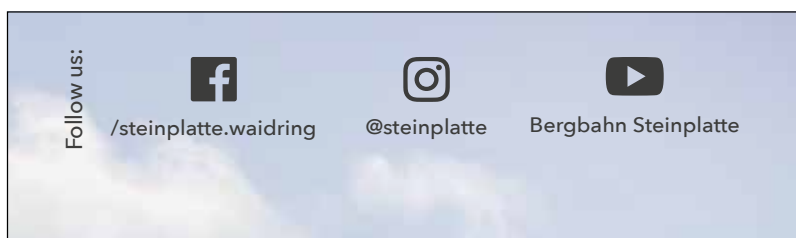
Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus
	13:58		15:45		16:45	17:53
	13:58		15:46		16:46	17:53
40	14:02	15:10	15:50	16:10	16:50	17:57
41	14:03	15:11	15:51	16:11	16:51	17:58
43	14:05	15:13	15:53	16:13	16:53	18:00
44	14:06	15:14	15:54	16:14	A 17:06	18:01
45		15:15	15:55	16:15		
	14:06	15:17		16:17	A 17:07	18:01
	14:07	15:18		16:18	A 17:08	18:02
	14:10	15:20		16:20	A 17:10	18:05

Postbus	Skibus	A	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus
		16:14			17:14	
		16:16			17:16	
		16:17			17:17	
30	16:00		16:30	17:00		17:50
31	16:01	16:18	16:31	17:01	17:18	17:51
32	16:02	16:20	16:32	17:02	17:20	17:52
34	16:04	16:21	16:34	17:04	17:21	
35	16:05	16:21	16:35	17:05	17:21	
39		16:25	16:39		17:25	
40		16:25	16:40		17:25	

Kitzbüheler Alpen
pillerseetal.at

		Δ				X
50	15:20	15:53	16:20	16:53	17:50	18:20
52	15:22	15:55	16:22	16:55	17:52	18:22
53	15:23	15:56	16:23	16:56	17:53	18:23
54	15:24	15:57	16:24	16:57	17:54	18:24
02	15:33	16:05	16:33	17:05	18:02	18:32
08	15:39	16:11	16:39	17:11	18:08	
23	15:52	16:26	16:52	17:26		
33		16:36				

	Δ					X
04		15:04		16:04	17:04	
15	14:45	15:15	15:45	16:15	17:15	
30	14:59	15:33	15:59	16:33	17:30	
37	15:07	15:40	16:07	16:40	17:37	18:10
45	15:16	15:48	16:16	16:48	17:45	18:16
46	15:17	15:49	16:17	16:49	17:46	18:18
47	15:18	15:50	16:18	16:50	17:47	18:19
49	15:19	15:52	16:19	16:52	17:49	18:20



Waidring | Tirol

STEINPLATTE

www.steinplatte.tirol
T +43 5353/53 30-0

Barocke Kirchturmuhre - Neue Attraktion der Glockendorf-Ausstellung



Die Waidringer Fachleute Josef Danzl, Richard Foidl, Thomas Zelger und Martin Zelger haben Hand angelegt



Ein Meisterwerk an Technik und Präzision

Fotos: Wörgötter



Initiator Richard Steger, Hans Foidl, Restaurator Michael Neureiter, Glockengießer Richard Foidl, Klaus Reiter, Schwester Barbara und Hans Steiner sind stolz auf das gemeinsame Werk

Die 1764 geweihte Kirchturmuhre von Waidring hat 200 Jahre lang bis 1938 verlässlich und hörbar die Zeit angegeben. Abgelöst von einer modernen Technik hat die Uhr bis zum Jahr 2020 im Turm keinen Schlag ausgeführt, bis der Verein „Glockendorf Tirol“ auf Initiative von Architekt Richard Steger sich an eine Restaurierung wagte. Mit Michael Neureiter konnte 2019 ein absoluter Fachmann gewonnen werden, der gemeinsam mit Glocken- und Kunstgießer Richard Foidl, anerkannter Meister seines Faches, und Handwerkern aus Waidring die barocke Kirchturmuhre wieder zum Leben erweckte.

Richard Foidl führte bei der feierlichen Übergabe, der im Besitz der Pfarre Waidring befindlichen Turmuhr, an den Verein „Glockendorf Tirol“ seinen Teil der Restaurationsarbeiten aus. Erst als der Standort der rund 8 Meter großen Pendeluhr in der Glockenausstellung im Biatron feststand, fertigte der Glockengießer die fehlenden Schlagglocken nach barockem Vorbild an. Die Modelle der maßgetreuen Schlagglocken hatte vorher Martin Zelger gedreht. Josef Danzl baute den passenden Uhrkasten aus Holz und Kunstschmid Thomas Zelger sorgte für die entsprechende Aufhängung der Pendel.

„Die größte Herausforderung war das Komplettieren des Uhrwerkes und ebenso viel Zeit und Geduld brauchte es dann um die Glocke erklingen zu lassen. Dieses Meisterwerk an Technik und Präzision

der Öffentlichkeit präsentieren zu können, ist für alle Beteiligten eine große Freude und erfüllt uns mit Stolz“, gesteht Foidl.

Ebenso fasziniert von diesem einzigartigen historischen Werk ist Bürgermeister Georg Hochfilzer. Er gratulierte Richard Foidl und den Handwerkern zu diesem sensationellen Ergebnis und verwies auf den nächsten Schritt zum Ausbau des Glockendorfes Tirol, die Errichtung des Glockenweges im kommenden Jahr.

Zu bestaunen ist die renovierte barocke Waidringer Turmuhr aus dem Jahre 1764 im Rahmen der sehenswerten Glockendorf-Ausstellung im Biatron am Parkplatz der Bergbahnen Steinplatte. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 13 - 17 Uhr! (Abhängig von den Corona-Vorschriften).

Glockenweg Waidring - Der Weg ist das Ziel

Der „Glockenweg“ entsteht und die einzelnen Stationen nehmen Gestalt an. Vom Biatron ausgehend, sieht man in Abständen Glockenstühle stehen, die auf Stationen hinweisen und mit Geschichten und Erklärungen das Thema „Glocken“ vervollständigen. So wie die „Glockenwelt“ im Biatron ein markanter Teil des Projektes „Glockendorf Tirol“ ist, so soll auch der „Glockenweg“ in die Materie „Glocken“ einstimmen. Der Weg führt über den Grünwaldweg zur Dorfstraße und endet am Kirchplatz.

Die erste Station charakterisiert die Geologie unseres Ortes und soll eine Verbindung zur Entstehung unserer Gebirgswelt darstellen. Obwohl es in Waidring keine Erz-Funde gibt, stellt die Geologie doch eine Verbindung zu den verschiedensten Ausformungen der nachbarlichen Gebirgskzüge dar.

Eine weitere Station ergänzt die Geschichte der Glockengießerfamilie „Lugmair“: Der Beginn und die Wirkungsstätte der Glockengießerei in Waidring ist untrennbar mit dem Haus „Lugmair“ verbunden. Umfangreich, ja international wird der Weg, der in Waidring gegossenen Glocken, bei der Station vor dem Gemeindehaus beschrieben. Von Südamerika bis Australien wurden Bestellungen und Lieferungen von Glocken ausgeführt. Kultur- und historische Geschichte unseres Dorfes führen die Besucher zum Dorfplatz.



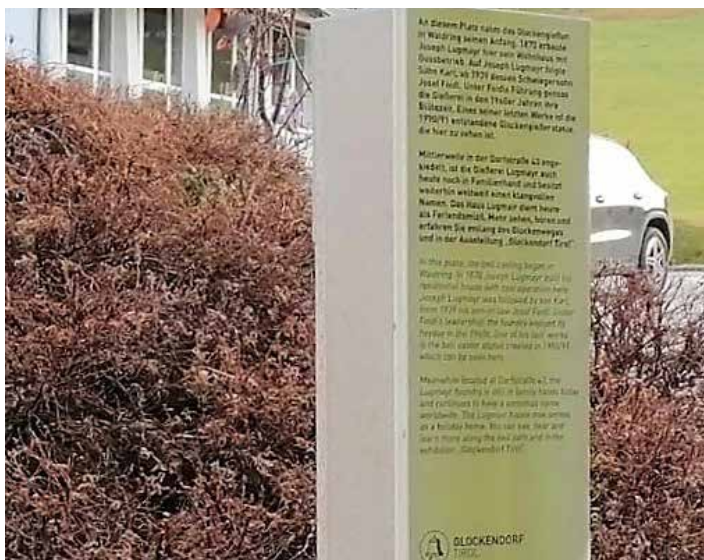
Angaben über die Baukultur und die Erinnerung an die Rast von W.A. Mozart in Waidring vervollständigen die Station. Von da aus führt der Glockenweg zum krönenden Abschluss am Kirchplatz. Die konturmäßige Darstellung der Kirchenglocken erzeugt einen imposanten Eindruck von der Größe und des Umfanges der Glocken, deren Klang von der Höhe des Kirchturmes immer wieder begeistert. Die Stationen des Glockenweges werden in möglichst einfacher Gestaltung, angepasst und schonend an den verschiedenen Stellen errichtet. Nicht störend, aber doch aussagekräftig sollen die Stelen den Besucher in den Bann des Glockendorfes ziehen.



Am Grünwaldweg wird die Geologie thematisiert



Station über die Glockengießerfamilie Lugmair



Station „Glocken aus aller Welt“

Fotos: Hans Steiner



**Skulpturen - Holzschnitzarbeiten
Trophäen - Drechselarbeiten
Geschenkideen jeder Art...**

**Ich wünsche allen frohe Weihnachten und
ein erfolgreiches Jahr 2022!**



Martin Zelger

Bildhauer & Drechsler

Reiterdörf 1b

6384 Waidring

Tel. 0664/3819039

**TIROLER
EDELSCHMEDE**

**Frohe
Weihnachten**
wünscht die Tiroler Edelschmiede.
Amboss für schneidige Ideen

UNTERWASSER 65 | 6384 Waidring
T +43 5353 5346 | OFFICE@EDELSCHMEDE.AT
WWW.EDELSCHMEDE.TIROL

Foto: © alpine, Shutterstock, Anand Pen

Junge Volkspartei (JVP) Waidring

Im Zuge der Neugründung wurde im Beisein von VP-Bezirksobmann Peter Seiwald, LR Beate Palfrader, JVP-Landesobfrau LT-Vizepräsidentin Sophia Kircher, LA Josef Edenhauser, BM Georg Hochfilzer, JVP-Bezirksobmann Maximilian Hüttner sowie JVP-Regionsobfrau Stephanie Pletzenauer der 31-jährige Mattias Zardini zum Ortsobmann gewählt.

„Es ist schön zu sehen, wie sich politisch interessierte junge Menschen zu einer Gruppe formieren und mitgestalten wollen“, so der Tenor bei allen Ehrengästen. VP-Bezirksobmann Peter Seiwald gratulierte Zardini zur Wahl und freut sich auf die gemeinsame Arbeit im Bezirk. Als Obmann-Stellvertreter fungiert Laurenz Seiwald, Finanzreferent ist Maximilian Kienpointner.

-red-

Maximilian Hüttner, Peter Seiwald, Beate Palfrader, Mattias Zardini, Stephanie Pletzenauer, Josef Edenhauser, Sophia Kircher, Georg Hochfilzer (v.li.)

Foto: VP Tirol



1. Tiroler Veteranenverein Waidring - Rückblick 2020 und 2021

Auf Grund der allgemeinen Situation konnte am 21.11.2021 die 150. Jahreshauptversammlung nicht stattfinden. Wir veröffentlichen den Tätigkeitsbericht von Obmann Reinhard Foidl.

Im Jahr 2020 sind wir nur zu Fronleichnam, beim Totengedenken am Kriegerdenkmal, Erntedankfest und Jochbergwald im Oktober mit kleinen Abordnungen (Fähnrich und Hauptmann) ausgerückt.

Heuer konnten wir wieder an vielen, insgesamt 11 Festlichkeiten teilnehmen. Die Höhepunkte waren der Bischofsempfang und Fototermin für das neue Vereinsfoto am Kirchplatz (Gruppenfoto). Auch bei der 36. Landeswallfahrt in Fieberbrunn und beim Landesdelegiertentagung in Hopfgarten waren wir mit kleinen Abordnungen vertreten. Eine große Ausrückung war die 99. Gelöbniswallfahrt in Jochbergwald. Und bei schönstem Sommerwetter konnten wir an der Kneipanlage einen gemütlichen Grillabend genießen.

Zu Allerheiligen haben wir unseren verstorbenen Kameraden gedacht. In diesem Jahr mussten wir uns vom Kameraden und Jahrelangen Vize Obmann Sepp Kals, wie auch von Albert Hasenauer verabschieden. Neu Uniformiertes Mitglied ist Andreas Schreder und mit Stefan Diechtler ist ein außerordentliches Mitglied unserem Verein beigetreten.



Der Veteranenverein bedankt sich bei der Gemeinde Waidring, allen Gönnern und Sponsoren, sowie bei der Waidringer Bevölkerung für die großzügige Unterstützung. Danke auch den Traditionsvereinen für die Ausrückungen und für die gute Zusammenarbeit.

Dank & Gratulation

Peter Baumgartner wurde am Hohen Frauentag zum Ehrenhauptmann ernannt. Peter ist dem Verein von 1992 bis 2019 als Hauptmann und Obmann vorgestanden und hat den Verein in dieser Zeit sehr geprägt. Wir bedanken uns herzlich für seine vorbildliche Vereinsarbeit.



Da unser Bezirksobmann Hans-Peter Koidl nicht mehr als Vizepräsident in der Landesleitung des Tiroler Kameradschaftsbundes zur Verfügung stand, hat Gerhard Schreder diese Funktion übernommen. Wir wünschen Ihm für die neue Tätigkeit alles Gute und viel Erfolg.



Fotos: Veteranen/Wörgötter/Mühlberger

Der Vorstand des 1. Tiroler Veteranenverein wünscht allen Marketenderinnen und Kameraden, allen Waidringern/innen, sowie allen Freunden und Gästen, gesegnete Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!



KULTURAUSSCHUSS DER GEMEINDE Waidring



„Waidring in Bildern“
Altes und Neues“

Das besondere Weihnachtsgeschenk

Dieses Werk stellt die Geschichte und die Entwicklung des Dorfes Waidring mit seinen besonderen Menschen in den Mittelpunkt und macht es damit zu einem hochinteressanten und besonderen Nachschlagewerk für Jung und Alt.

Das Buch ist erhältlich bei der Gemeinde Waidring und bei der RaiffeisenBank St. Ulrich-Waidring zum Preis von **45 Euro**



TROGER Georg
6393 St. Ulrich a.P.
Waldweg 10

Bodenverlegung Parkett und Teppich*
Reparaturarbeiten*
Handel & Verkauf
HM Tätigkeiten

Tel. 0699/116 74 353 - Fax: 05354/88 739

*Wir wünschen allen
schöne Weihnachten
und ein gesundes,
erfolgreiches
Jahr 2022!*



Obst- & Gartenbauverein
A - 6384 Waidring / Tirol

KINDERPROGRAMM
D'Woadringa
Gartnwicktl rund ums
Gartenjahr



*D'Woadringa
Gartnwicktl*

**Änderungen jederzeit
möglich.**

FRÜHLING:

- Aussäen und pflanzen
- Kleingarten mit Blumenwiebel
- Eier färben mit Naturmaterialien

SOMMER:

- Blumenlehrpfad
- gesunde Jause aus Wald und Wiese
- Sirupe herstellen (Holler, Rotklee, Minze, Melisse)

HERBST:

- Kürbisschnitzen
- Kerzen gießen aus Bienenwachs

WINTER:

- Adventgesteck
- Insektenhotel/Nistkästen bauen

Wir freuen uns auf DEIN Kommen

Die Woadringa Gaschtla

PS.: Ausschreibungen hängen in der Schule, dem Kindergarten
und der Gemeindetafel.

**Mitgliedschaft erwünscht,
jedoch keine Pflicht.**

Obfrau: Monika Brandner, A-6384 Waidring, Stockleite 23, +43 664 730 83 512

E-Mail: gartenbau.waidring@gmail.com

Bank: Raiffeisenbank St. Ulrich - Waidring, IBAN: AT66 3634 9000 0002 5650, BIC: RZTIAT 22349
ZVR-Zahl: 995187679



Obst- & Gartenbauverein
A - 6384 Waidring / Tirol

Mitte Oktober fand die erste Kinder/Jugend Veranstaltung statt: Kürbisschnitzen am „Jagglhof“ - 15 Kinder unterschiedlichen Alters nahmen teil. Es entstanden viele tolle gruselige Gesichter. Zum Abschluss gab es frisch gepressten Apfelsaft und die Kinder konnten sich ihr Steckerlbrot am Lagerfeuer grillen.

Am 26. Oktober luden die „Gaschtler“ zur Sonderführung bei toller Abendstimmung in das Glockendorf Tirol ein. Der Fachmann, Glockengießer Richard Foidl stand Frage und Antwort. Ein Herzliches Dankeschön.

Wer einen Garten hat, lebt schon im Paradies! *Aba Assa*



Fotos: OGV

Neuwahlen beim Tourismusverband PillerseeTal



Obfrau Bettina Geisl, Stv. Andreas Kienpointner (re.) und Hans Eder (li.) – stehend: Geschäftsführer Armin Kuen, AR-Vorsitz Markus Kogler, BM Konrad Walk

Foto: Wörgötter

Die Neuwahlen des Aufsichtsrates, Vorstandes und der Obfrau im Rahmen der in kleinem Rahmen durchgeführten Generalversammlung dokumentierten Geschlossenheit in den fünf Gemeinden der Region. So gab es in jeder Stimmgruppe nur jeweils eine gemeinsame Wahlliste. Obfrau Bettina Geisl (Fieberbrunn) wurde ebenso im Amt bestätigt, wie ihr 1. Stellvertreter Andreas Kienpointner (Waidring) und der 2. Stellvertreter

Johann Eder (Hochfilzen), die zugleich den dreiköpfigen Vorstand bilden. Zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden wurde Markus Kogler (Hochfilzen) gewählt. Andreas Kainzner, Peter Eder, Manfred Kals, Andreas Kals, Alexander Massinger und Andrea Heigl vervollständigen das Gremium. Die Bürgermeister Walter Astner, Fieberbrunn, und Konrad Walk, Hochfilzen vertreten bis zur Gemeinderatswahl 2022 die Gemeinden im Aufsichtsrat.

Trotz Corona-Ausfällen ist der Verband finanziell gut aufgestellt und verfügt über ausreichende Rücklagen. Themen wie Lebensraummanagement, Nachhaltigkeit und Mobilität werden wir offensiv und dynamisch angehen“, versichert die Verbandsführung.

In Waidring und der Region wurden in den letzten fünf Jahren einige touristische Projekte realisiert: **Nacht-Shuttle** zu den wöchentlichen Abendveranstaltungen; **Sagenweg Waidring** (5km, 12 Stationen, Kinderwagentauglich, Sanierung Figuren/Tafeln, Neugestaltung Sagenheft - in Planung: Interaktive Gestaltung), **Belebung der Herbstsaison** (Aktionstage der Bergbahnen, Angebote Biken, Wandern, Klettern, Genuss, Familie), **Sanierungen Badeanlage Waidring** (Beitrag 85.000 Euro). Für das Projekt **Öfenschlucht** sind Rückstellungen (38.500 Euro) veranschlagt.

Statistik-Vergleich Übernachtungen in Waidring:

Winter 2015/16 - 107.099 / Winter 2020/21 - 1.046 / Minus 99% (-106.053)

Sommer 2016 - 83.915 / Sommer 2021 - 93.518 / Plus 11,4% (+9.603)

Waidringer Bäuerinnen

Leider mussten wir diverse Veranstaltungen coronabedingt absagen. Im Herbst konnten wir glücklicherweise einige Veranstaltungen besuchen oder organisieren. So war zum Beispiel die Fachexkursion vom Bezirk Kitzbühel im Oktober nach Osttirol eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Bei traumhaftem Wetter machten wir uns auf den Weg nach Dölsach, wo wir den Biobauernhof der Familie Halbfurter, die sich auf den Anbau von Nutzhanf spezialisiert hat, besuchen. Nach einem gemütlichen und schmackhaften Mittagessen ging es weiter

zur Direktvermarktungs-Genossenschaft und dem Nationalparkhaus.

Unser Kurs „Räuchern mit heimischen Pflanzen“ mit Birgit Schwaiger aus Fieberbrunn war sehr lehrreich. Jede Teilnehmerin durfte sich ihre eigene Räuchermischung zusammenstellen, denn für jede(n) gibt es eigene Geschmacksrichtungen bzw. passen unterschiedliche Kräuter. Auch konnten einige Ausschussmitglieder die 2. Klasse der VS Waidring besuchen. Der Klasse von Direktor Kneissl wurde das Thema

Landwirtschaft genauer erklärt. Anhand von Tieren konnten sich die Kinder ein besseres oder verständlicheres Bild der heimischen Landwirtschaft machen. Abschließend gab es eine leckere, gesunde Jause, bei der das Thema Kartoffel nähergebracht wurde.

Wir wünschen Euch allen eine gesunde und friedvolle Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben. Für das kommende Jahr alles Gute!

Der Ausschuss der Waidringer Bäuerinnen





Karate Union Shotokan Tirol

Am 13.11.2021 fuhr die Karate Union Shotokan Tirol nach langer Zeit wieder zur Union Bundesmeisterschaft nach Saalfelden. Trotz kurzer Vorbereitungszeit erkämpften sich die jungen Sportler insgesamt 10 Medaillen - 1x Gold, 1x Silber, 9x Bronze.

Gold holte sich Noel-Leon Rigaud (Kata U8). Silber ging an Etienne De Meyere (Kata U8). Bronze holten sich Miriam Krepper (Kata U10), Johanna Krepper (Kata U10), Ema Nikoli (Kata U14), Matthias Weber (Kata U12), Ben Heidinger (Kata U8), Teodora Vujanovic, Ema Nikoli und Rosalie Harasser (Kata Team U14), Etienne De Meyere, Noah Krepper und David Brcina (Kata Team U12), Marcel Jantscher, Sebastian Oberdacher und Matthias Weber (Kata Team U14+U16) sowie Hannah Kuhnke, Mia Lasta und Leni Reiter (Kata Team U10). Das Trainerteam gratuliert allen Sportlern zu den Erfolgen und freut sich auf das nächste Turnier.



Foto: Karate Union

SC Waidring - Rennen & Bewerbe



Die Terminplanung für die Wintersaison 2021/22 gestaltet sich coronabedingt schwierig und ist unsicher. Wir gehen von einer Durchführbarkeit der späteren Skirennen aus und konnten bisher folgende Termine in Waidring fixieren:

11.02.2022 (Fr.) Schülerskirennen Hausberg
20.02.2022 (So.) Clubmeisterschaft alpin + nordisch Hausberg
12.03.2022 (Sa.) Schüler Bezirkscup SL + Bezirksmeisterschaft Hausberg

Offen ist noch der Termin für das jährliche Club- und Vereinsskirennen am Hausberg.

Aktuelle Termine veröffentlichen wir immer auf unserer Webseite www.schiclub-waidring.at

SK WAIDRING - EIN BLICK ZURÜCK



von Stammspielern standen dem im Weg. Positiv ist jedoch, dass dadurch viele zum Zug kamen, die bisher nicht so viel Spielerfahrung sammeln konnten.

Um den SK-Mitgliedern ein besonderes Dankeschön auszusprechen, bekommen alle ein SK T-Shirt geschenkt. Diese Aktion fand bereits regen Anklang und bewirkte eine erfreuliche Steigerung der allgemeinen Mitgliederanzahl und läuft noch bis Juni 2022.

Möchtest auch DU Mitglied werden und das Vereinsleben im Waldstadion für Jung und

Alt unterstützen, dann melden Dich bitte per E-Mail an sk-waidring@gmx.at.

Das „Zomm hoitn“ der SK Familie half dem Verein auch in der aktuellen Krise in jeder Hinsicht. Daher wird weiter an diesem Motto festgehalten.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Weihnachtszeit – bleibt's GSUND!

Obmann Alexander Alvera und der gesamte Vorstand des SK Waidring.

Der SK Waidring blickt auf eine überwiegend positive Herbstsaison 2021 zurück. Alle Heimrunden wurden planmäßig ausgetragen. Das freute auch die Fans.

„Unsere Jugend durfte wieder Fußball spielen, wobei der Spaß natürlich im Vordergrund stand. Der SK Nachwuchstag war ein voller Erfolg und wir konnten einige junge Nachwuchstalente gewinnen. Aufgrund des positiven Feedbacks werden wir diese Möglichkeit auch nächstes Jahr schaffen“, so Nachwuchsleiter Hanspeter Brandtner.

Wertmutstropfen für den SK war die Kampfmannschaft. An sportliche Erfolge in den vorigen Jahren konnte nicht angeknüpft werden. Zu viele Verletzungen und Ausfälle



Alpenverein Waidring

Der diesjährige Gemeinschaftsausflug führte auf den höchsten Grasberg Europas, den Gamskarkogel im Gasteinertal. Die Wandergruppe ersparte sich 700 Hm Aufstieg mit einem Taxi, während die anderen dafür das Mountainbike nutzten. Beide Gruppen wählten verschiedene Wege und trafen auf der Gipfelhütte zusammen.

Am 26. September ging es mit Markus Brandstätter zu den Spiessnägeln in den Kitzbüheler Alpen. Herrliches Herbstwetter, die wunderbare Landschaft und die Einkehr auf der Hirzegalm bleiben den Teilnehmern in bester Erinnerung. Die Biker erklimmen zuerst den Rettenstein und kamen zum gemütlichen Zusammensitzen zur Alm.

Am Mittwoch den 20. Oktober wanderte Franz in Kössen über die Glasalm, Edernalm und Ottenalm zur Haraualm. Die Senioren freuten sich über diese gemütliche Herbstwanderung.

Die Jahreshauptversammlung am 1. Oktober im Sendlhof war mit über 50 Mitgliedern sehr gut besucht. Die Berichte umfassten die Jahre 2019 und 2020, auch die Bilder zu den beiden Vereinsjahren und Ehrungen von langjährigen Mitgliedern.



Ehrungen: Obmann Norbert Schwaiger (40 Jahre), Evi Wörter (50 Jahre), Betty Millinger (50 Jahre), Georg & Hildegard Flatscher (je 40 Jahre)



Die Wanderer am Gamskarkogel im Gasteinertal



Am Spiessnägeln-Gipfel (1881m), Kitzbüheler Alpen



Aufstieg der Senioren zum Harausattel in Kössen

Fotos: AV Waidring

Kinder-, Jugend- und Familienbegleiter beim Alpenverein



Die Zeit mit Kindern und Jugendlichen in der Natur zu verbringen ist etwas sehr Schönes.

Verantwortung übernehmen, Spaß haben, Erlebnisse schenken - aber auch Freude, Vertrauen und Dankbarkeit zurückbekommen. Egal ob Sportskanone, Bastelfreund, Familienmensch, ... bei der Alpenvereinsjugend freuen wir uns über **Jede(n), der/die gemeinsam mit uns und den Kindern unterwegs sein mag.**

Besonders jetzt ist es so wertvoll und wichtig in die Natur zu gehen, Kinder zu stärken und mit ihnen Zeit zu verbringen. Wir haben viele Ideen und laden dich gerne ein dabei zu sein. **Wenn wir „dein Interesse“ geweckt haben, dann melde dich bei uns!**

Während des Sommers durften wir zwei super Aktionen erleben:

Klettersteig Adolari: Im September sind wir mit dem Fahrrad nach Adolari geradelt, um den Klettersteig zu erklimmen. Am Klettergarten wurde zuerst die Ausrüstung

erklärt und ausprobiert bevor es am Felsen losging. Inkl. Flying Fox haben alle Teilnehmer den Klettersteig bestens bewältigt. Nach einer Stärkung beim Adolari-Wirt ging es zurück nach Waidring.

Radltour Grieseltal: Vorbei am Pillersee ging es mit dem Rad bis zum Grieseltal. Dort angekommen haben wir einen passenden Platz zum Staudambauen, Gatschhüpfen, Spielen und Jausnen gesucht. Die Zeit verging wie im Fluge. Auf dem Rückweg gab es natürlich ein Eis beim Kiosk am Pillersee.



Fotos: AV Jugend/Judith Flatscher



Regional einkaufen im PillerseeTal auch während des Lockdowns



Foto: Regionalmarketing PillerseeTal

Die heimischen Betriebe im PillerseeTal halten auch während des Lockdowns ein umfangreiches Einkaufsangebot bereit. Ob Schmuck und Geschenke, Handwerksware, Sport- oder Dekoartikel - Bestellungen sind per Telefon oder Mail möglich. Die Produkte können dann kontaktlos abgeholt oder fallweise direkt vor die Haustüre gebracht werden. Frei nach dem Motto „Vergiss Black and Cyber - kauf Bunt und Regional“ sammelt das neu gegründete Regionalmarketing die Einkaufsmöglichkeiten der heimischen Anbieter auf seiner Facebook-Seite www.facebook.com/unserpillerseetal und bietet so einen tollen Überblick. Unterstützung für den regionalen Einkauf während des Lockdowns bietet auch die Landjugend des PillerseeTals.

Gutscheinheft auch im Lockdown gültig

Initiiert vom Regionalmarketing, erscheint am 4. Dezember das neue Gutscheinheft der „PillerseeTal Wirtschaft“ für zahlreiche „Heimvorteile“. Jeder Haushalt der Region kommt in den Genuss von Rabattgutscheinen mit bis zu 50% Ermäßigung oder Wertgutscheinen und Gratisprodukten. Ob Sportartikel, traditionelles Handwerk, Bekleidung, Lebensmittel, Schmuck und Geschenke oder Einrichtungs- sowie Gesundheits- und Naturprodukte, die Auswahl ist riesig. Das Gutscheinheft liegt zudem in den Gemeinden, den TVB-Büros und im Regionalmarketingbüro auf. Die Gutscheine sind während des Lockdowns gültig und können auch bei Telefon- oder Mail-Bestellungen eingelöst werden.

PillerseeTaler verschenken

Das perfekte Geschenk für Freunde und Familie oder ein toller Bonus für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - die PillerseeTaler sind seit Jahren äußerst beliebt. Zudem trägt die Regionswährung dazu bei, die Kaufkraft innerhalb der Region zu halten und Betriebe sowie Arbeitsplätze zu sichern. Eine echte Win-Win-Situation also, die doppelte Freude bereitet. Die Taler (1, 5, 10 Euro) sind in den Bankstellen erhältlich und werden bei praktisch allen Mitgliedsbetrieben der PillerseeTal Wirtschaft akzeptiert.

Informationen zum Einkaufsangebot unter
www.facebook.com/unserpillerseetal

TOUREN-SET

- ⊕ SKI
- ⊕ BINDUNG
- ⊕ FELL

ATOMIC

KOHLA
TIROL

MÄRKER



Tourenski »Backland 85/85w«

Perfekt ausgewogener Touring-Allrounder für alle Könnerstufen, vom Einsteiger bis zum erfahrenen Touring-Fan. **Längen:** 151–179 cm, **Taillierung:** 120/85/105,5 mm, **Radius:** 16 m (172 cm).

449,99

Tourenbindung »Alpinist«

Gewicht: 690 g/Pair ohne Stopper.

339,99

SKI + FELL
+ BINDUNG
ALPINIST
OHNE STOPPER

~~919,97**~~
599,99

Haftfell »Backland 85«

Passend zu Atomic Backland 85/85W, 65% Mohair.

~~129,99~~ **109,99**

*Stattpreise sind von Lieferanten/Herstellern unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.
**Die angeführten Set-Stattpreise ergeben sich aus der Summe der Listenpreise der vom Hersteller unverbindlich empfohlenen Verkaufspreise für im Set enthaltene Einzelartikel. Alle angeführten Skipreise inklusive Top-Sicherheitsmontage und Versicherung.



**WIR
SIND**
für DICH da!



TELEFONISCHE
BESTELLUNG
& ABHOLUNG
TEL. 05353 5451



CLICK &
COLLECT



INTERSPORT®
KIENPOINTNER

Waidring, Dorfstraße 6
E-Mail: info@intersport-kienpointner.at,
www.intersport-kienpointner.at

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**RaiffeisenBank
St. Ulrich - Waidring**



**WIR WÜNSCHEN ALLEN
UNSEREN KUNDEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES UND
GESUNDES NEUES JAHR 2022.**